

ROLF GIEGOLD

BERLIN

Questions&srewsnA
Ein partizipatorisches Projekt

in der ECKE GALERIE

Elias-Holl-Platz 6, 86150 Augsburg

16. Juni – 4. Juli 2009

Mo – Do 14 – 19 Uhr
Freitag 14 – 17 Uhr
Samstag 11 – 13 Uhr
und nach Vereinbarung

Der Künstler generiert während der ersten zwei Wochen vor Ort aus Dialogen mit ihm Unbekannten ein akustisches Gedankenbild und weitere (verkäufliche) Arbeiten.

Ab 16. Juni wird neben den vor Ort entstehenden Werken die Klanginstallation „Warten“ zu hören sein.

Präsentation und Einführung am Sonntag, 28. Juni um 11 Uhr

Es spricht Dr. Stefanie Dathe,
Museumsleitung Villa Rot, Burgrieden
Der Künstler ist anwesend.

Die Ausstellung endet am 4. Juli.

ECKE Kunstforum

Das in diesem Jahr zum ersten mal ausgeschriebene ECKE Kunstforum steht dem Konzeptkünstler Rolf Giegold aus Berlin zur Verfügung (www.rolfgiegold.de).

Bewerbungen kamen aus ganz Deutschland, einige aus Österreich und eine Bewerbung aus Polen.

Vom 16. Juni bis zum 27. Juni arbeitet Rolf Giegold in den Räumen der Galerie an einer Klanginstallation. Diese Installation und weitere, im Kontext der Installation entstehende Bilder und Objekte, werden am Sonntag, den 28. Juni um 11 Uhr bei einer Vernissage präsentiert. Die Leiterin des Museum Villa Rot gibt eine Einführung in das von Giegold benutzte Medium der Klanginstallation.

„Warten“

Ab 16. Juni wird neben den vor Ort entstehenden Werken die Klanginstallation „Warten“ zu hören sein. Über ausgelegte Kopfhörer hört man anonym mehrere Monologmontagen, die auf Interviews mit Mitgliedern eines Spezialeinsatzkommandos der Bereitschaftspolizei zu erlebten Wartesituationen im Einsatz beruhen.

Zudem steht der Künstler für Gespräche mit interessierten Besuchern zur Verfügung, soweit es seine Arbeit an dem aktuellen Projekt zulässt.

„Questions&srewsnA“

Das Konzept des Künstlers für das ECKE Kunstforum sieht vor, mit ihm unbekannt Personen Dialoge zu führen, aus denen er wiederum über akustische Filterung und mehrstimmige Montage fiktive Dialoge generiert.

Zu diesem Zweck wird die ECKE Galerie im Namen des Künstlers 12 Personen – Stützen und Vertreter unserer Augsburger Gesellschaft – in die Galerieräume zu einer Mahlzeit einladen. Die Gerichte werden vom Restaurant „Die Ecke“ als Sponsor zubereitet und serviert.



Künstlervereinigung
Augsburg „Die Ecke“
seit 1907

Wolfgang Reichert und
Anette Urban GbR

Elias-Holl-Platz 6
86150 Augsburg

neu:

T 0821.152049
F 0821.156202

info@eckegalerie.de
www.eckegalerie.de